

EN 14785
BImSchV Stufe 2
Regensburger / Aachener / Münchener BStV
ART.15a B-VG / Klimafonds
Conto Termico 2.0
LRV



JN1-P-014-2016
certificazioneariapulita.it



HTSMCS1314 - Biomass



In Play Store für Smartphone und Tablet Android sowie iTunes für iOS finden Sie die APP "MCZ WIFI"

Technische Merkmale

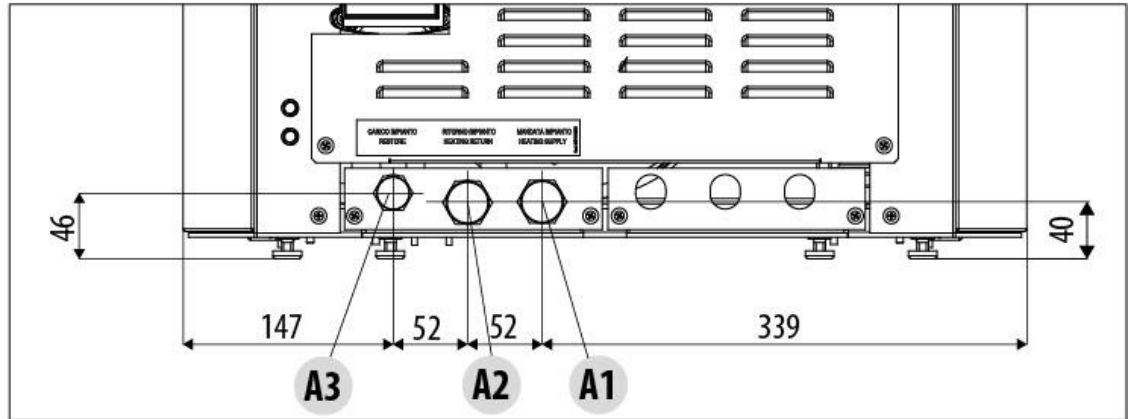
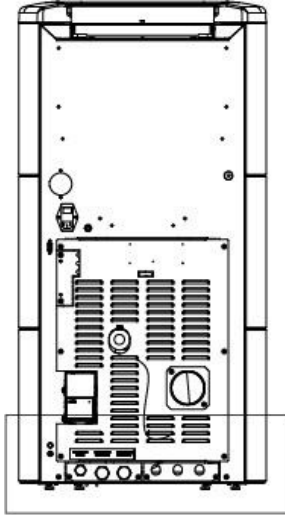
Nominale Nutzleistung	16,1 kW (13846 kcal/h)
Nominale Nutzleistung (H ₂ O)	12,8 kW (11008 kcal/h)
Minimale Nutzleistung	4,5 kW (3870 kcal/h)
Minimale Nutzleistung (H ₂ O)	3,0 kW (2580 kcal/h)
Wirkungsgrad bei Max.-Betr.	93,6%
Wirkungsgrad bei Min.-Betr.	95,6%
Max. Temperatur der austretenden Rauchgase	118°C
Min. Temperatur der austretenden Rauchgase	62°C
Feinstaub/OGC/NO _x (13% O ₂)	16 – 4 – 109 mg/Nm ³
CO bei 13% O ₂ min. und max	0,023 – 0,004%
CO ₂ min. und max	7,9% – 13,4%
Maximaler Betriebsdruck	2,5 bar – 250 kPa
Mindestförderdruck	0,02 mbar – 2 Pa
Abgasmasse	9,1 g/sec
Fassungsvermögen des Pelletbehälters	40 l
Art des Pellet-Brennstoffs	Ø 6-8 mm / L 3÷40 mm.
Stündlicher Pellet-Verbrauch	Min~1,0 kg/h * Max~3,5 kg/h *
Betriebsautonomie	Min~26 h * Max~8 h *
Heizbarer Rauminhalt m ³	346/40 – 396/35 – 462/30 **
Verbrennungslufteinlass	Ø 50 mm.
Rauchgasaustritt	Ø 80 mm.
Luftaufnahme	80 cm ²
Elektrische Nennleistung (EN 60335-1)	115 W (Max. 370 W)
Versorgungsspannung und Frequenz	230 Volt / 50 Hz
Netto-Gewicht	190 kg
Gewicht mit Verpackung	206 kg
Abstand von brennbaren Materialien (rückwärtig/seitlich/niedriger)	200mm / 200mm / 0mm
Abstand von brennbaren Materialien (Decke/Vorderseite)	750mm / 1000mm

* Die Werte können je nach Art des verwendeten Brennstoffs schwanken

** Heizbarer Rauminhalt je nach pro m³ geforderter Leistung (jeweils 40-35-30 Kcal/h m³)

Anschluss Hydraulische Anlage

CLUB ohne Bausatz Brauchwasser



A1 = Wasservorlauf Heizung 3/4" M
A2 = Wasserrücklauf Heizung 3/4" M
A3 = Systemlast



Es wird wärmstens empfohlen, die gesamte Anlage vor dem Anschluss auszuwaschen, damit Ablagerungen und Rückstände beseitigt werden. Vor dem Heizofen sind immer Sperrventile zu installieren, damit der Ofen von der Wasseranlage getrennt werden kann, falls er bewegt oder versetzt werden muss, um normale oder aussergewöhnliche Wartungsarbeiten durchzuführen. Den Heizofen mit flexiblen Rohrleitungen anschliessen, damit der Ofen nicht zu stark an die Anlage gebunden ist und kleine Verschiebungen möglich sind.